



Akzentuiert: Bei einer Terrasse werden mit Pflanzenpersönlichkeiten Akzente gesetzt und Ausblicke hervorgehoben.



Fachkundig: Terrassen gelten für Pflanzen als Extremstandorte, weshalb es für deren Auswahl einen reichen Erfahrungsschatz braucht.

SILVEDES

# Terrassen mit Stil

Eine stimmungsvoll bepflanzte Terrasse ist pure Lebensqualität.

**F**ür Pflanzen gelten Terrassen als Extremstandorte. Grosse Hitze, klirrende Kälte und raue Winde stellen besondere Anforderungen an die pflanzlichen Protagonisten. Das macht eine sorgfältige Auswahl sowohl nach gärtnerischen als auch gestalterischen Gesichtspunkten notwendig. Zudem müssen die Gehölze für eine langfristige Verwendung im Gefäss geeignet sein. Nicht jeder Gartenbewohner fühlt sich an einem Terrassenstandort gleichermassen wohl, was genaue Kenntnis der Pflanzenansprüche bedingt und langjährige Erfahrungswerte für die treffende Auswahl unverzichtbar macht. Generell sind langsam wachsende oder formierte Gehölzarten zweckmässiger als diejenigen, welche allzu schnell ins Kraut schiessen. Es sind die malerisch gewachsenen Charakterpflanzen, die ein besonderes Flair verströmen – erhabene Pflanzenpersönlichkeiten, an welchen sich die Besitzer jeden Tag aufs Neue erfreuen können. Bei einem Rundgang durch die Baumschule werden die einzigartigen Solitärpflanzen persönlich auserwählt. Ein gutes Gespür für räumliche Effekte ist wichtig bei der Anordnung der Stilelemente. Von Anfang an werden Sichtachsen und Blickwinkel, besonders auch diejenigen von Innen nach Aussen, ins Design mit einbezogen. Ausblicke werden unterstrichen, unerwünschte Einblicke andernorts diskret abgeschirmt. Die sorgfältig gestaltete Terrasse erstreckt ihre Wirkung auf den Wohnbereich, ohne sofort jedes Detail preiszugeben. Je nach Aufenthaltsort im Innenbereich erschliessen sich unterschiedliche Aspekte. Gezielte Lichtakzente machen einen eindrucksvollen Grossbonsai auch bei dämmrigem Winterlicht



Schattenspiel: Laubabwerfende Solitärbäume spenden im Sommer wohltuenden Schatten, lassen aber im Winter die Sonne den Wohnraum erhellen.

vom Wohnraum aus erlebbar und an langen Sommerabenden tauchen sie die Szenerie in ein stimmungsvolles Ambiente. In der warmen Jahreszeit kann das Leben draussen stattfinden und im Winter endet die Stube nicht mehr im schwarzen Nichts der Fensterscheibe, sondern erstreckt sich auf die charakterstarken Pflanzenpersönlichkeiten und verleiht dem Raum eine neue Dimension.

Wer eine solche Terrassenlandschaft sein Eigen nennen darf, kann das ganze Jahr hindurch entspannt geniessen und sich an der wohltuenden Wirkung des lebendigen Grüns erfreuen.

Silvedes AG  
Bellevue, 8311 Brütten  
T 052 355 01 02, [www.silvedes.ch](http://www.silvedes.ch)